

24 0102

Messie-Syndrom - Verstehen und bewältigen helfen

Das Seminar richtet sich an (ehrenamtliche und hauptamtliche) BetreuerInnen, VerfahrenspflegerInnen sowie an soziale Fachkräfte.

Der Begriff Messie-Syndrom kennzeichnet ein Verhalten, bei dem das übermäßige Sammeln von mehr oder weniger wertlosen Gegenständen (meist) in der eigenen Wohnung im Vordergrund steht, verbunden mit der Unfähigkeit, sich von ihnen wieder zu trennen und Ordnung zu halten. Im Extremfall kann das pathologische Horten zu einer Vermüllung führen. Ursache hierfür ist oft eine bisher nicht bekannte oder nicht hinreichend behandelte psychische Erkrankung wie Schizophrenie, Depression oder Sucht.

Desorganisierte Wohnsituationen stellen an BetreuerInnen häufig besonders hohe Anforderungen. Oft soll möglichst kurzfristig „Ordnung“ in die Lebensverhältnisse der KlientInnen gebracht werden. Wenn dann auch noch die Zusammenarbeit mit dem sozialen Umfeld und die Organisation "anderer Hilfen“ Komplikationen bereitet, kann die Notwendigkeit eines sehr behutsamen und wertschätzenden Umgangs mit den betroffenen KlientInnen zu einer wahren Herausforderung werden.

Warum kann das Sammeln von Gegenständen subjektiv Sinn machen und warum kann Gesammeltes subjektiv wertvoll sein?

Ein besseres Verständnis der Merkmale, Entstehung und Ursachen des sogenannten Messie-Syndroms kann für Betreuer*innen sehr hilfreich und entlastend im Umgang mit betroffenen KlientInnen sein.

Inhalt

Prof. Dr. Karl-Heinz Stange (Leiter Studienkurs Sozialpsychiatrie) und Rechtsanwältin Sandra Bolz (langjährig tätig als berufliche Betreuerin) beleuchten in diesem Seminar die unterschiedlichen Aspekte des desorganisierten Wohnens und zeigen mögliche störungsspezifische Hilfen in Kommunikation und Umgang mit betroffenen KlientInnen auf - mit dem Ziel, eine Wiedereingliederung der betroffenen Personen ins System der sozialen Hilfen zu gewährleisten und die belastende Situation zumindest teilweise positiv verändern zu können.

Teilnahmebescheinigung

Nach Seminarende erhalten alle Teilnehmer innerhalb einer Woche eine Teilnahmebescheinigung per Email.

Referenten:

- Sandra Bolz, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin
- Prof. Dr. Karl-Heinz Stange, Diplom-Sozialwissenschaftler, Diplom-Pädagoge, Diplom-Sozialarbeiter

Weinsberger Forum

Termin:

21.05.2024 (Di)

Ort:

Online

Seminar-Nummer: 24 0102

Teilnahmegebühren:

Seminar : 290,- € (umsatzsteuerfrei)

Reduzierter Preis: 261,-€ (siehe Rabattsystem)

Das Seminar umfasst 6 Zeitstunden und findet von 09.00 bis ca. 16.30 Uhr statt. Während der Veranstaltung gibt es zwischendurch Pausen sowie eine Mittagspause, die in der Regel zwischen 12:15 und 13:15 Uhr stattfindet.

Für das Live-Online-Seminar nutzen wir die Plattform „Zoom“.

Technische Voraussetzungen

- Computer oder Laptop mit Internetzugang
- Lautsprecher und Mikrofon
- Kamera (wünschenswert)

Den **Zoom-Link** sowie die **Zugangsdaten** für die Seminarunterlagen erhalten Sie spätestens 3 Werktage vor Seminarbeginn per E-Mail.

Das Seminar wird von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums moderiert. Dieser unterstützt Sie auch bei technischen Problemen. Am ersten Seminartag ist für **Notfälle** ab 8.15 Uhr ein Mitarbeiter des Weinsberger Forums telefonisch unter 07134 / 911978-15 oder -18 für Sie erreichbar.

Rabatt:

Mehrfachbucher erhalten für das zeitlich darauffolgende 2.Seminar und für alle weiteren Seminarbuchungen einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Melden sich zwei Teilnehmer gleichzeitig an, erhält jeder einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Ehemalige Teilnehmer erhalten ebenfalls diesen Preisnachlass.

Weinsberger Forum

Die angegebenen Übernachtungspreise und Pauschalen für Mittagessen und Pausenbewirtung bleiben hiervon unberührt.

Seminare, die von diesem Rabattsystem ausgenommen sind, sind entsprechend gekennzeichnet.

Anmeldung und weitere Informationen:

Weinsberger Forum
Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Hirschbergstr. 17
D- 74189 Weinsberg

Tel +49 (0)7134 / 22 0 44

Fax +49 (0)7134 / 22 0 45

info@weinsberger-forum.de

www.weinsberger-forum.de

Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart - HRB 108 663

Geschäftsführer: RA Werner Beroll und Thomas Baum